

In Folge des Verkaufes meines Hauses No. 82 auf der Nicolai-Gasse sehe ich mich veranlaßt, eine Auction verschiedener Mobilien-Gegenstände, worunter auch eine eiserne Thüre, einige Fensterladen, eine Presse nebst Brettern, ein großer kupferner Kessel u., zu veranstalten. Dieselbe soll **Mittwoch, den 1. October c.** früh von 9 Uhr an gegen baare Bezahlung in meinem Hause abgehalten werden, wozu Kauflustige einladet
verw. **Fischer.**

Stahlfedern in allen Sorten empfiehlt billigt die Eisenwaarenhandlung von
J. C. F. Reichelt.

Dr. Borchardt's
Kräuter-Seife,



aus diesjährigen Frühlings-Kräutern erzeugt, ist in anerkannter Vortrefflichkeit in Lauban nur bei dem Kaufmann **C. G. Burghardt** (à Original-Packetchen 6 Sgr.) zu haben. Diese von dem Hohen Königl. Preuss. Ministerium der Medicinal-Angelegenheiten approbirte aromatisch-medicinische Kräuter-Seife ist das bestgeeignetste Mittel gegen Sommersprossen, Finnen, Hitzblattern, sowie gegen spröde, trockene und gelbe Haut, sie trägt zur Erfrischung und Stärkung der Haut wesentlich bei, verschönert und verbessert den Teint und erhält denselben in lebensfrischem Ansehen; ebenso eignet sie sich ganz vorzüglich für Bäder.

Mit der heutigen No. schließt das dritte Quartal und werden die geehrten Abnehmer dieses Blattes bei dem Beginn des neuen Quartals um die gefällige Einzahlung des Abonnementspreises von 7 Sgr. 6 Pf. ergebenst ersucht.

Die Redaction des Laubaner Boten.

Laubaner Getreide- und Victualien-Preise vom 17. Septbr. 1851:

Der Scheffel	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.		
	Th.	Sgr.	o.	Th.	Sgr.	o.	Th.	Sgr.	o.	Th.	Sgr.	o.
Höchster	2	22	6	2	5	—	1	15	—	—	27	6
Niedrigster	2	15	—	1	27	6	1	7	6	—	23	9
Heu (durchschnittlich) à Centn.	14 Sgr. 6 Pf.			Schöpfensfleisch à Pfund			2 Sgr. 6 Pf.					
Stroh (desgl.) à Schock	5 Thlr. 7 s 6 s			Kalbfleisch			—			1 s 6 s		
Rindfleisch à Pfund	2 s — s			Bier à Quart			—			10 s		
Schweinfleisch —	2 s 9 s			Einfacher Korn à Quart			2 Sgr.			Doppelter 5 Sgr.		

Nach der Selbsttaxe der hiesigen Bäcker vom 19. September d. J. wiegt von diesem Tage ab und so lange die Kornpreise unverändert bleiben, ein hausbackenes Brot zu **5 Sgr.**: bei dem Bäcker Raabe, Schneider und Wulst 7 Pfd. — Lorenz 6 Pfd. 28 Lth. — Scholz 6 Pfd. 26 Lth. — Dietrich 6 Pfd. 23 Lth. — Braun 6 Pfd. 20 Lth. — Wittwe Demuth und Wittwe Haym 6 Pfd. 16 Lth. — Winkelmann 6 Pfd. 14 Lth. — Haase sen., Pfullmann, Prox, Schirach med. und Schirach jun. 6 Pfd. 12 Lth. — Graf und Haase jun. 6 Pfd. 8 Lth. — Börner 6 Pfd. 7 Lth. Mecke 6 Pfd.

Eine Semmel zu **1 Sgr.** bei Graf 21 Lth. — Dietrich, Börner, Pfullmann, Prox und Wulst 20 Lth. — Schirach med. u. Schirach jun. 19 Lth. 2 Quent. — Wittwe Haym, Haase sen., Haase jun., Mecke u. Winkelmann 19 Lth. — Schneider 18 Lth. 2 Q. — Wittwe Demuth 18 Lth.

Semmelwoche: Hr. Schneider auf der Richter-gasse. Garküche: Hr. Franz auf der Naumb. Gasse.

Redaction, Druck und Verlag von den Gebr. Scharf in Lauban.